

# N I E D E R S C H R I F T HoloAJSS/001/2019

## der ordentlichen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales am 24.01.2019

Hohenlockstedt - Mensa der offenen Ganztagschule, Birkenallee 9, 25551  
Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

#### Vorsitzende/r

Frau Nadja Nolte

#### Mitglieder

Herr Marcus Klingler

#### bürgerliche Mitglieder

Frau Veronique Ebsen

Frau Maike Jenssen

Frau Katrin Manthey-Tessin

#### stellv. Mitglieder

Herr Klauspeter Damerau

Herr Jürgen Klein

Frau Birgit Payonk

für Herrn Thureau

für Frau Topcu ab 18.45 Uhr

für Frau Belitz-Hempel

#### stellv. bürgerliche Mitglieder

Herr Björn Rönnefeldt

für Herrn Henschen

#### von der Verwaltung

Frau Sabine Schukat

Herr Wolfgang Wein

Protokollführerin

Bürgermeister

#### Nicht anwesend:

#### Mitglieder

Frau Claudia Belitz-Hempel

Herr Rainer Henschen

Herr Siegfried Thureau

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

#### bürgerliche Mitglieder

Frau Cavidan Topcu

fehlt entschuldigt

Gäste:

Herr Fürst	Gemeindevertreter - Vorsitzender des Finanzausschusses
Herr Thara	Gemeindevertreter – 1. stellv. Bürgermeister
Herr Esken	Vorsitzender des Seniorenbeirates zu TOP 8
weitere Zuhörer	11

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde -Teil 1-
- 4 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll HoloAJSS/002/2018
- 5 . Mitteilungen der Vorsitzenden
- 6 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 7 . Änderung Vereinbarung WRD Lohmühle mit der DRLG Itzehoe e.V.
- 8 . Sportförderung - Antrag der LOLA Sportschützen (Teilnahmebeitrag Deutsche Meisterschaften)  
Vorlage: Holo/043/2018
- 9 . Anträge zur Betriebskostenfinanzierung der KiTa AWO Hohenlockstedt;  
1. Antrag auf dauerhafte Erhöhung des Sachkostenbudgets (§ 3 Abs. 2 Finanzierungsvereinbarung)  
2. Antrag auf Sondermittel für 2019 (§ 3 Abs. 5 Finanzierungsvereinbarung)  
Vorlage: Holo/039/2018
- 10 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2019 (Budgetberatungen)  
Vorlage: Holo/051/2018
- 11 . Verschiedenes
- 12 . Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Tagesordnungspunkt 1:**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder**

Die Vorsitzende eröffnet mit der Begrüßung der Anwesenden um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2:

### **Anträge zur Tagesordnung**

Die Vorsitzende beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Änderung Vereinbarung WRD Lohmühle mit der DRLG Itzehoe e.V.“ und Beratung unter dem Tagesordnungspunkt 7. Die Synopse wurde den Ausschussmitgliedern bereits im Vorwege zur Verfügung gestellt.

**Abstimmung:** 8 Ja-Stimmen (einstimmig)

Die Tagesordnung wird entsprechend um diesen Tagesordnungspunkt erweitert.

### **Tagesordnungspunkt 3:**

#### **Einwohnerfragestunde -Teil 1-**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **Tagesordnungspunkt 4:**

#### **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll HoloAJSS/002/2018**

Einwände gegen das Protokoll HoloAJSS/002/2018 werden nicht erhoben.

### **Tagesordnungspunkt 5:**

#### **Mitteilungen der Vorsitzenden**

Es liegen keine Mitteilungen der Vorsitzenden vor.

Herr Bürgermeister Wein teilt folgendes mit:

- a) Die Genehmigung zur Fällung des Baumes vor dem Lola-Cafe liegt vor. Ein Unternehmen ist beauftragt worden, der Bauhof wird hier unterstützend tätig.
- b) Es liegt ein Zwischenbericht über den Stand der Gewerbeflächenentwicklung in Hohenlockstedt vor. Die Firma Georg-Consulting aus Hamburg hat festgestellt, dass Hohenlockstedt selber über keine Flächen mehr verfügt, um große Gewerbeflächen auszuweisen. Hier wird interkommunal angeregt, mit naheliegenden Gemeinden gemeinsam Gewerbeflächen auszuweisen.
- c) Am 31.01.2019 oder 07.02.2019 wird ein nicht öffentliches Gespräch mit den Vertretern der Gemeinde Lohbarbek zur Entwicklung von Wohnbauflächen stattfinden.

- d) Die Nachnutzung des Rathauses ist jetzt auf den Weg gebracht worden. Es handelt sich hier um ein Bürogebäude und eine Nutzungsänderung würde erhebliche Kosten verursachen. Es werden potenzielle Mieter gesucht. Ein Mieter ist bereits gefunden, die Verträge werden vorbereitet. Es handelt sich hier um die VHS, die die Räumlichkeiten im Keller, ehemals Bücherei/Bauamt, anmieten wird.

### **Tagesordnungspunkt 6:**

#### **Anfragen der Ausschussmitglieder**

Es liegen keine Anfragen vor.

### **Tagesordnungspunkt 7:**

#### **Änderung Vereinbarung WRD Lohmühle mit der DRLG Itzehoe e.V.**

Die Änderungen in der vorgelegten Synopse WRD Lohmühle 1996 – Entwurf 2018 werden besprochen.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Vereinbarung über die Durchführung des stationären Wasserrettungsdienstes im Bereich der Gemeinde Hohenlockstedt zwischen der Gemeinde Hohenlockstedt und der DLRG Itzehoe e.V. anhand der vorliegenden“ Synopse Vereinbarung WRD Lohmühle 1996 – Entwurf 2018“ auszuarbeiten.

**Abstimmung:** 8 Ja-Stimmen (einstimmig)

### **Tagesordnungspunkt 8:**

#### **Sportförderung - Antrag der LOLA Sportschützen (Teilnahmebeitrag Deutsche Meisterschaften)**

**Vorlage: Holo/043/2018**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, den vorliegenden Antrag der LOLA-Sportschützen abzulehnen.

**Abstimmung:** 8 Ja-Stimmen (einstimmig)

**Tagesordnungspunkt 9:****Anträge zur Betriebskostenfinanzierung der KiTa AWO Hohenlockstedt;****1. Antrag auf dauerhafte Erhöhung des Sachkostenbudgets (§ 3 Abs. 2 Finanzierungsvereinbarung)****2. Antrag auf Sondermittel für 2019 (§ 3 Abs. 5 Finanzierungsvereinbarung)****Vorlage: Holo/039/2018**

Die Vorsitzende erteilt Herrn Fürst das Wort und bittet ihn, die Ausschussmitglieder über den Sachverhalt zu informieren. Er gibt bekannt, dass sich aufgrund einer einmaligen Zuwendung des Landes die Höhe der Sondermittel für das Jahr verringert haben. Sie belaufen sich nun auf tatsächlich 26.000,00 €.

**a) Beschluss zur dauerhaften Erhöhung des Sachkostenbudget**

Der Antrag der AWO Schleswig-Holstein gGmbH als Träger der Einrichtung AWO KiTa Hohenlockstedt (Memeler Str. 5) vom 27.08.2018 auf dauerhafte Erhöhung des Sachkostenbudgets nach § 3 Abs. 2 der als Anlage 2 beigefügten Finanzierungsvereinbarung von bisher 25.000,00 €/ Jahr auf künftig 27.000,00 € / Jahr wird bewilligt. Die Verwaltung wird gebeten eine entsprechende Anpassung der Finanzierungsvereinbarung vorzubereiten. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 ist bei der Haushaltsstelle 46400.70100 die Anerkennung des erhöhten Sachkostenbudgets bereits zu berücksichtigen.

**b) Beschluss zum Antrag auf Sondermittel für das Jahr 2019**

Der Antrag der AWO Schleswig-Holstein gGmbH als Träger der Einrichtung AWO KiTa Hohenlockstedt (Memeler Str. 5) vom 27.08.2018 auf Sondermittel für das Jahr 2019 in Höhe von 26.000,00€ nach § 3 Abs. 5 der als Anlage 2 beigefügten Finanzierungsvereinbarung wird bewilligt. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 ist bei der Haushaltsstelle 46400.70100 die Anerkennung der Sondermittel für 2019 bereits zu berücksichtigen.

**gemeinsame Abstimmung zu a und b: einstimmig****Tagesordnungspunkt 10:****Haushalt für das Haushaltsjahr 2019 (Budgetberatungen)****Vorlage: Holo/051/2018**

Im Rahmen der Haushaltsberatung werden die einzelnen Budgets besprochen. Folgende Haushaltsstellen sind zu ändern bzw. der Ansatz ist zu erläutern:

**Budget 2004 – Gemeindebücherei**HHST: 352000 500000 – Unterhaltung

Verringerung des Ansatzes von 12.000,00 € auf **2.000,00 €**  
 Grund: Wegfall Renovierungskosten Decke

Zusätzlich sollen **2.500,00 € neu** für die Beschaffung von Lampen veranschlagt werden  
 (Vermögenshaushalt) 353000 350000

HHST: 352000 450000 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.

Die Vorsitzende und Herr Klein sprechen die Kosten für die Gefährdungsbeurteilung an. Herr Flössner hat im Rahmen seiner Tätigkeit im Personalrat Kontakt mit einem Professor, der in Deutschland führend in diesem Bereich ist. Dieser Fachmann würde gerne zu einer Versammlung kommen und über die Notwendigkeit der Gefährdungsbeurteilung etwas erzählen. Weiterhin sollen die Summen, die hierfür veranschlagt worden sind, deutlich zu hoch ausfallen, auch für die Überprüfung. Herr Klein schlägt eine Überprüfung des Kostenaufwandes vor.

**Budget 2005 - Veranstaltungen**HHST: 340000 718000 – Zuschuss zur Durchführung Ernteumzug

Erhöhung des Ansatzes von 1.500,00 € auf **2.000,00 €**  
 Grund: höhere Entgelte der Musikzüge

**Budget 2006 – Soziale Angelegenheiten**HHST: 431000 530000 – Miete Kieler Str.

Verringerung des Ansatzes von 3.600 € auf **1.800,00 €**  
 Grund: Kündigung des Mietverhältnisses zur Jahresmitte

HHST: 431000 540000 – Bewirtschaftungskosten

Verringerung des Ansatzes von 2.700,00 € auf **1.350,00 €**  
 Grund: Kündigung des Mietverhältnisses zur Jahresmitte

-

HHST: 431000 701000 – Seniorenbeirat

Verringerung des Ansatzes von 5.500,00 € auf **4.500,00 €**

**Budget 2007 – Jugendzentrum**HHST: 460000 50000 – Unterhaltung

Verringerung des Ansatzes von 8.100,00 € auf **6.600,00 €**  
 Grund: Durchführung Elektrik wird kostengünstiger

**Budget 2008 – Kindergärten**

HHST: 46400 700000 Zuschuss KiTa Lazarettweg

HHST: 46400 701000 Zuschuss KiTa AWO

HHST: 464000 701500 Zuschuss Kinderarche

Die Ansätze sollen um insgesamt **30.000,00 € gekürzt** werden. Es ist eine prozentuale Verteilung auf die einzelnen KiTas vorzunehmen.

**Budget 2010 – Badestelle Lohmühle**HHST: 570000 416000 Entgelt für Rettungswache

Erhöhung des Ansatzes von 2.500,00 € auf **4.000,00 €**  
 Grund: Erhöhung aufgrund Anpassung Vertrag

HHST: 570000 510000 Unterhaltung der Badestelle

Verringerung des Ansatzes von 8.000,00 € auf **2.800,00 €**  
 Grund: Streichung der Kosten für die Markise

HHST: 570000 520000 Geräte, Ausstattungsgegenstände

Erhöhung des Ansatzes von 500,00 € auf **700,00 €**  
 Grund: Erhöhung aufgrund Anpassung Vertrag

zusätzlich

**5.000,00 €** für die Sanierung der Sanitäreinrichtungen der DLRG Badestelle  
 -Bauunterhaltung oder Vermögenshaushalt ?

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten zu ermitteln.

**Vermögenshaushalt Jugendzentrum**HHST: 460000 93500 Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

Verringerung des Ansatzes von 2.600,00 € auf **1.500,00 €**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales beschließt:

Die Einzelbudgets für das Haushaltjahr 2019 sowie die vorliegenden Anmeldungen zum Vermögenshaushalt und zum Investitionsprogramm werden mit den genannten Änderungen beschlossen und dem Finanzausschuss zur Berücksichtigung in der weiteren Haushaltsplanung empfohlen.

**Abstimmung:** 8 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung

**Tagesordnungspunkt 11:**

**Verschiedenes**

Herr Thara teilt mit, dass er in an einer Informationsveranstaltung „2. Bauabschnitt Sanierung B 206“ teilnehmen wird. Die Vollsperrung findet in der Zeit von Juli bis Oktober 2019 statt. Der Verkehr wird durch Hohenlockstedt über die Hermann-Löns-Straße geleitet. Neben der Einrichtung eines Parkverbotes, soll eine Baustellen-Fußgängerampel in Höhe des Jugendzentrums aufgestellt werden. Er wird in der Informationsveranstaltung vorschlagen, dass die Fußgängerampel an der Querungsstelle Lessingstraße (Fußweg) aufgestellt werden soll.

Frau Manthey-Tessin möchte wissen, ob die Taxigutscheine auch in der Bücherei verkauft werden können.

Die Vorsitzende wird bei der Amtsverwaltung nachfragen.

Aus Sicht des Herrn Klein ist es wichtig, dass die Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes eine Schulung erhalten, um in Erfahrung zu bringen, welche Aufgaben sie haben. Es gibt verschiedene Einrichtungen, die hierzu Workshops anbieten.

Es wird vereinbart, dass dieses Thema in den Fraktionen beraten werden soll.

**Tagesordnungspunkt 12:**

**Einwohnerfragestunde -Teil 2-**

Herr Esken, kommissarischer Vorsitzender des Seniorenbeirates bemängelt, dass weder der Seniorenbeirat noch das Kinder- und Jugendparlament eine persönliche Einladung zu dieser Sitzung erhalten haben.



Die Gründe hierfür werden erläutert. Es wird jedoch zukünftig darauf hingewirkt, dass die Vorsitzende/n des Seniorenbeirat und des Kinder- und Jugendparlament persönlich eine Einladung erhalten werden.

Weiterhin moniert Herr Esken, dass es Planungen gibt, laut denen der Seniorenbeirat seine Tätigkeit in den Räumlichkeiten des JUZE ausüben soll. Bei dieser Planung wurde der Seniorenbeirat nicht einbezogen. Er fordert den Bürgermeister und die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales auf, Paragraph 1 Abs. 5 der Satzung des Seniorenbeirates einzuhalten.

Ein Bürger, der Mitglied des Seniorenbeirates ist, schlägt vor, den Senioren anstelle des JUZE das ehemalige Hausmeisterhaus („Kulturhaus“) zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. Er wünscht sich die Schaffung eines festen Treffpunktes für die Senioren.

Seitens des Ausschusses wird über die jetzige Nutzung der Räumlichkeiten informiert und dass bei einer anderweitigen Verwendung eine Nutzungsänderung beantragt werden muss.

.....  
gez. Vorsitzender  
Nadja Nolte

.....  
gez. Protokollführer  
Sabine Schukat